

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	15.03.2012

Eisfläche Aachener Weiher - Fontänen

In diesem Winter sorgte der andauernde Frost für eine Eisentwicklung auch auf dem Aachener Weiher. Leider sorgten die beiden Fontänen dafür, dass zwei große Löcher das Bilden einer in der Mitte geschlossenen Eisfläche verhinderten. Andere Städte nutzen innerstädtische Eisflächen für touristische Attraktionen, Köln verpatzt diese Chance.

Wir bitten die Verwaltung um die Darlegung der Gründe für die Nichtabschaltung der Fontänen und somit das Verhindern einer attraktiven befahrbaren Eisfläche.

Antwort der Verwaltung:

Laut der Grünflächenordnung der Stadt Köln ist das Betreten von Eisflächen auf den Parkweihern auf eigene Gefahr gestattet. Durch diese Regelung wird das Betreten der Eisflächen nicht verboten, es erfolgt aber auch keine Freigabe der Eisfläche, vergleichbar Hamburg, durch die Stadt Köln.

Die Fontänen im Aachener Weiher wurden vor dem Hintergrund des Fisch- und Vogelsterbens 2010 errichtet. Ihre Funktion ist es, das Gewässer mit ausreichend Sauerstoff zu versorgen, so dass die biologischen Prozesse im Gewässer optimal ablaufen können und die Lebewesen ausreichend mit Sauerstoff versorgt werden. Diese Funktion muss auch in den Wintermonaten aufrecht gehalten werden, so dass die Pumpen nicht abgestellt wurden.

Ein Abstellen der Pumpen hätte darüber hinaus eine Gefahrenquelle während der Frostperiode bedeutet. Zum einen dadurch, dass die Düse der Fontäne über den Wasserspiegel herausragt und somit eine Stolpergefahr bedeutet hätte. Darüber hinaus hätten ein Abstellen nach dem Zufrieren des Gewässers bedeutet, dass Bereiche unterschiedlicher Eisdicke entstanden wären, die für Eisläufer nicht erkennbar gewesen wären. Im Bereich der Fontäne wäre die Eisdicke geringer gewesen, so dass hier Einbruchgefahr bestanden hätte.

Das Offenhalten zweier Wasserflächen durch Betrieb der Fontäne hatte darüber hinaus den Effekt, dass die Wasservögel während der Frostperiode noch eine offene Wasserfläche finden konnten.